

swissDIGIN - Forum – 25.06.2008

## Kosten-/Nutzenbetrachtung im E-Invoicing

Bewertung von E-Invoicing durch einen  
Rechnungssteller

Theodor Kraus, Stoll Giroflex AG

© Stoll Giroflex AG / Th. Kraus

**giroflex**  
designed to work

## Inhalt

Was Sie in  
den nächsten  
20 Minuten  
erfahren.

*designed to work*

IT und E-Invoicing  
bei Giroflex

Kosten/Nutzen




© Stoll Giroflex AG / Th. Kraus


**giroflex**  
designed to work

## Unsere Wege zum Kunden

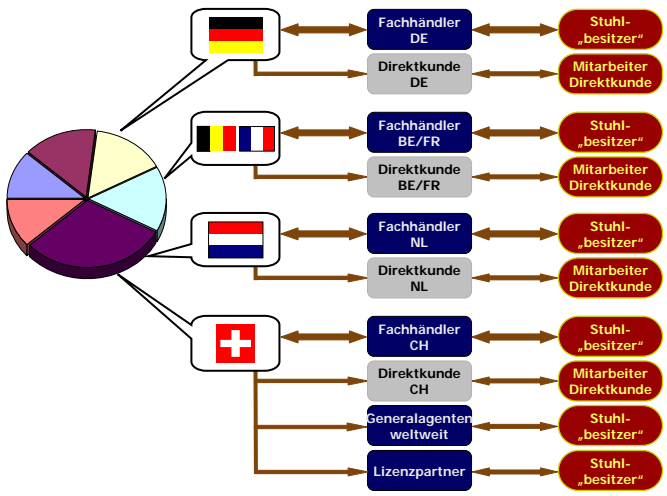
designed  
to work.




© Stoll Giroflex AG / Th. Kraus




## Unsere Wege zum Kunden





© Stoll Giroflex AG / Th. Kraus



## Unsere IT-Strategie

Unternehmensziele erreichen durch:

**Wertschöpfung durch marktwirksame Innovationen**

- Angebotsergänzung durch neue IT-Verfahren

**Wettbewerbsvorteile durch indirekt marktwirksame Innovationen**

- Verstärkter IT-Einsatz bei den betrieblichen und betriebsübergreifenden Prozessen

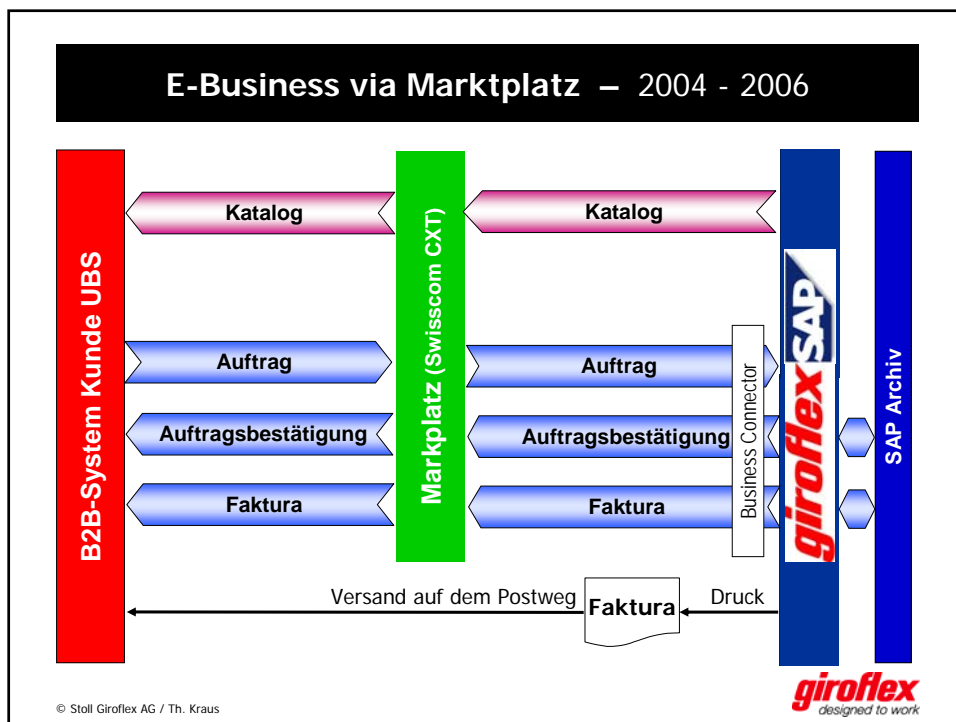
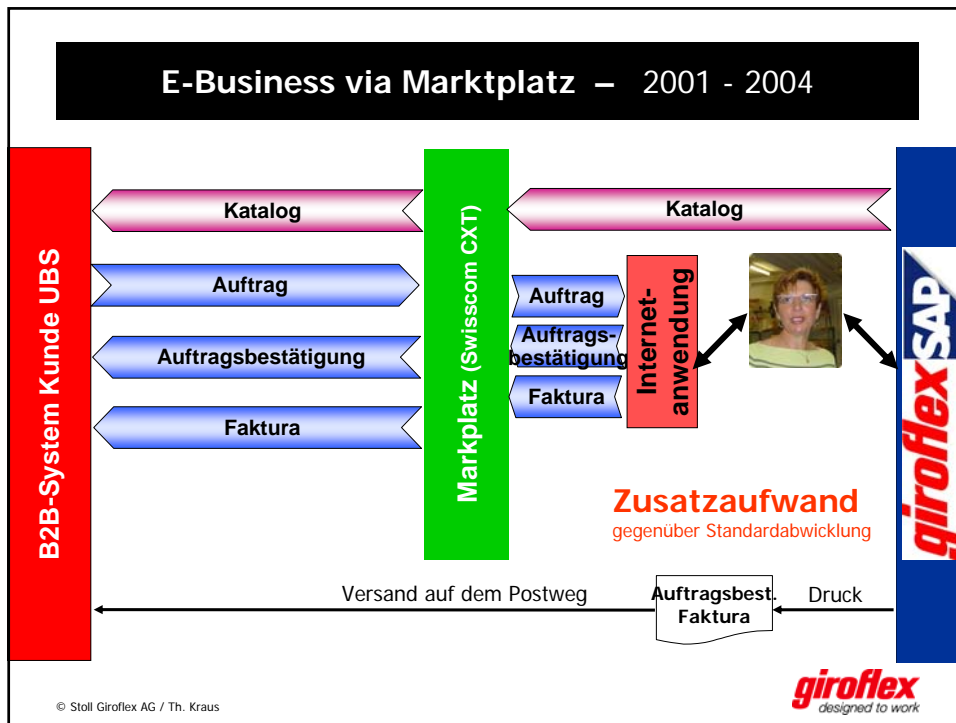
**Senkung Total-Cost-of-Ownership**

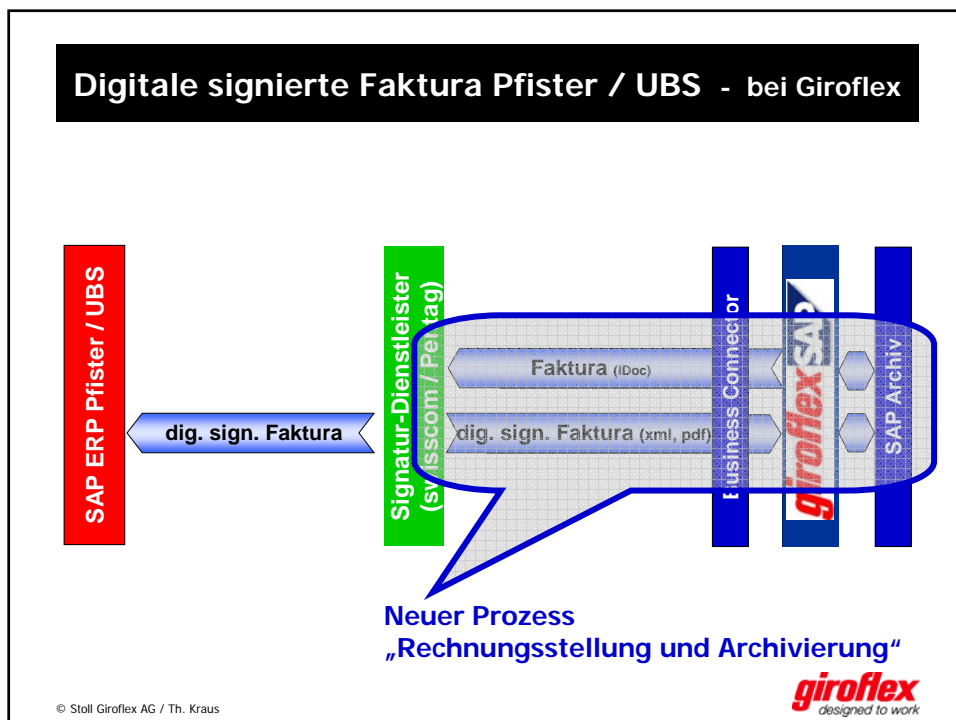
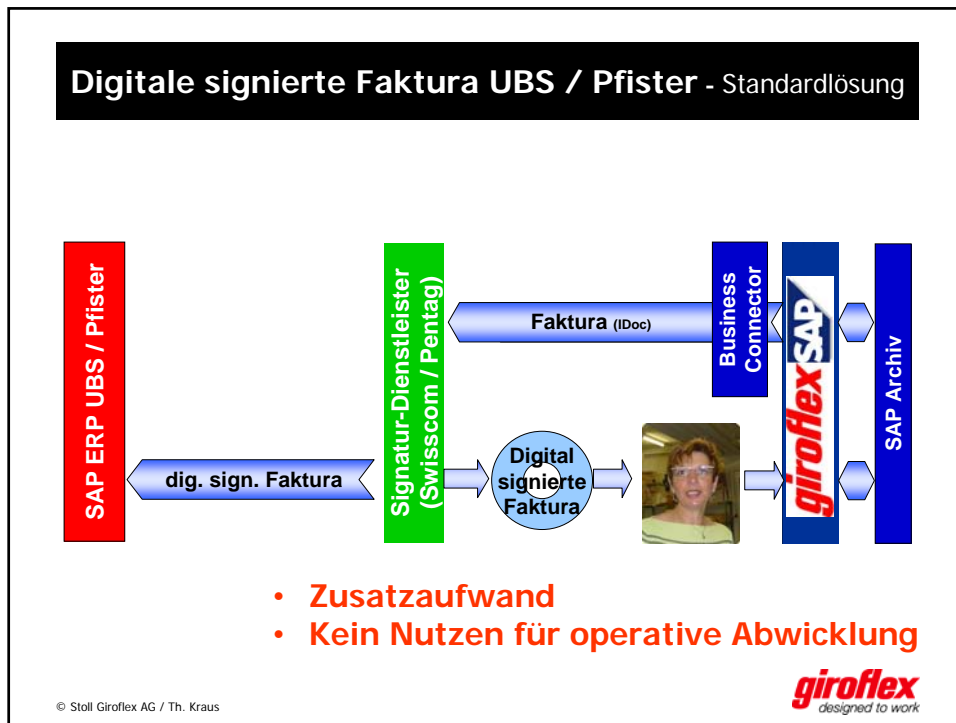
- flexibler Einsatz von IT-Werkzeugen und IT-Infrastruktur

© Stoll Giroflex AG / Th. Kraus **giroflex**  
designed to work

## E-Business bei Giroflex

© Stoll Giroflex AG / Th. Kraus **giroflex**  
designed to work





## Neuer Prozess „Rechnungsstellung und Archivierung“

### 1. Erstellen der Rechnungsdaten für den elektronischen Datentransfer

- IDoc INVOIC als Nachricht zu Fakturabeleg erzeugen
- IDoc mit Fakturabeleg verknüpfen
- IDoc an BusinessConnector übertragen

### 2. Versenden der Rechnungsdaten an den Signatur-Dienstleister

- IDOC / XML via Internet an Marktplatz / Gateway des Signatur-Dienstleisters senden

© Stoll Giroflex AG / Th. Kraus

**giroflex**  
designed to work

## Neuer Prozess „Rechnungsstellung und Archivierung“

### 3. Rückführung sowie Zuordnung und Archivierung der digital signierten Faktura

- BusinessConnector holt digital signierte Faktura vom Marktplatz / Gateway des Signatur-Dienstleisters ab.
- Zuordnung der digital signierten Faktura-Dateien zum Fakturabeleg und Ablage im Archiv.

### 4. Vollständigkeitsprüfung Fakturabelege bzgl digital signierten Faktura-Dateien

- Periodisch: Reportaufruf im SAP ERP über erstellte Fakturen und erhaltene digital signierte Faktura-Dateien.
- Von Fall zu Fall: Aufruf Fakturabeleg im SAP ERP mit Anzeige der zugeordneten Dateien.

© Stoll Giroflex AG / Th. Kraus

**giroflex**  
designed to work

## Initialaufwand (1)

- **Implementierung BusinessConnector** incl Anbindung an SAP ERP und Marktplatz/Gateway.
- **Abstimmen der auszutauschenden Daten** zwischen Kunde, Signatur-Dienstleister und Lieferant.
- **Software für das „Rückholen“** der digital signierten Faktura-Dateien und für die Zuordnung zum SAP-Fakturabeleg und zur Ablage im Archiv.
- Definition von **Testfällen**. Durchführen der **Tests**. **Abnahme** durch Kunden.

© Stoll Giroflex AG / Th. Kraus

**giroflex**  
designed to work

## Initialaufwand (2)

- Definition und Einrichtung des **Monitorings** der beteiligten technischen Komponenten mit automatischer e-mail-Benachrichtigung.
- Definition und Einführung eines **Überwachungsreports**.
- **Dokumentation** des gesamten Prozesses, Benutzeranleitungen, Anleitungen für Fehlerhandling, etc mit Ablage in einem regelmässig gesicherten (SAP-) System.
- **Validierung des neuen Prozesses** durch die Revision.

© Stoll Giroflex AG / Th. Kraus

**giroflex**  
designed to work

## Laufende Kosten / laufender Aufwand

- **Transaktionskosten**, an Signaturdienstleister zu zahlen
  - Fixer Jahresbetrag
  - Kosten pro Transaktion (kompensieren i.w. die entfallenden Portokosten)
  
- **Interner Aufwand** für Überwachung, Prüfung, Fehlerbehebung
  - In der Regel kleiner als 1 Stunde pro Monat

© Stoll Giroflex AG / Th. Kraus

**giroflex**  
designed to work

## Nutzen / Vorteile aus Sicht von Giroflex

- Verstärkte **Kundenbindung** wegen Kundennutzen über das Produkt hinaus
  - Kunde hat Einsparungen bei der Rechnungsbearbeitung
  - Kunde vermeidet Fehler bei der Rechnungserfassung
  
- **Image von Giroflex** als ebenbürtiger IT-Partner
  - Alleinstellungsmerkmal gegenüber vergleichbaren Unternehmen bei der Neukundengewinnung.
  - „Mit Giroflex kann der Kunde auch morgen effizient zusammenarbeiten und erfolgreich sein.“
  
- Tendenziell **frühere Zahlung** der Rechnung
  - Durch Entfall der Postlaufzeiten kommt die Faktura früher beim Kunden an.
  
- **Aufwandsreduzierung** bei Versand und Ablage
  - Handlingaufwand für Versand der Rechnung und Ablage einer Kopie entfällt.



© Stoll Giroflex AG / Th. Kraus

**giroflex**  
designed to work

## Was ist für den Erfolg besonders wichtig?

- **Standard-Software.**  
**Standard-Prozesse.**  
**Einheitlicher Prozess für unterschiedliche Partner.**
- **Fundierte Wissen über die eigenen Prozesse und Systeme.**  
**Entsprechende Kompetenzen beim Partner.**
- **Nur marginale Veränderung des gewohnten Arbeitsablaufs in der Fachabteilung.**
- **Kontroll-Auswertungen.**  
**Automatisiertes Monitoring.**

© Stoll Giroflex AG / Th. Kraus

**giroflex**  
designed to work

## Fragen ?

**giroflex**  
designed to work

Kontakt:

**Theodor Kraus**

Leiter SAP  
Stoll Giroflex AG  
Bahnhofstrasse 44  
CH 5322 Koblenz

Tel: +41 56 267 9328  
Fax: +41 56 267 9393  
Mobile: +41 79 250 4813  
E-mail: [kraus@giroflex.ch](mailto:kraus@giroflex.ch)  
Website: [www.giroflex.com](http://www.giroflex.com)

© Stoll Giroflex AG / Th. Kraus

**giroflex**  
designed to work